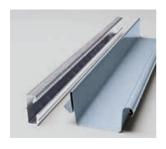


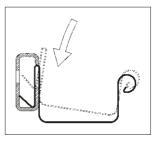


RHEINZINK-BALKON-STECKRINNE Montageanleitung

1. Komponenten

Die Balkon-Steckrinne ist die optimale Lösung für die sichere Entwässerung kleiner Bauteile wie Balkone, Vordächer, Carports etc. Das System besteht aus Rinne und Rinnenschiene.







Rinnenschiene und Balkon-Steckrinne

Diese wird je nach Anforderung – mit oder ohne Gefälle – mit geeigneten Befestigungsmitteln angebracht. Der lange Schenkel der C-förmigen Schiene befindet sich unten. Bei einer nachträglichen Montage entfällt das umständliche Aufnehmen des vorhandenen Deckmaterials. Die BalkonSteckrinne wird einfach in die Rinnenschiene eingehängt. Ein optimierter Arbeitsablauf, der Zeit und Kosten spart.

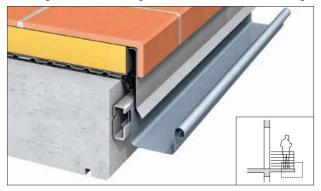
RHEINZINK-Balkon-Steckrinne Nenngröße: 200, Länge = 3000 mm

RHEINZINK-Rinnenschiene mit Steckverbindung Maße: Breite b = 18 mm

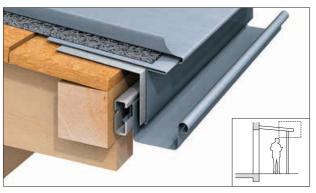
Höhe h = 48 mm

Länge I = 3000 mm

2. Mögliche Anwendungsbereiche und Detailvorschläge



Anwendungsbeispiel 1: Montage an Betonplatte, Beispiel: Balkon



Anwendungsbeispiel 2: Montage an Holzkonstruktion, Beispiel: Vordach



Anwendungsbeispiel 3: Montage an Sparren mit Schienenankern, Beispiel: Carport

3. Zubehörteile

Für die RHEINZINK-Balkon-Steckrinne können alle Zubehörteile der RHEINZINK-Kastenrinne (Nenngröße 200) wie Rinnenboden, Rinnenstutzen, Rinneneinhangstutzen oder Rinnenwinkel verwendet werden.



Schienenanker Materialdicke d = 3 mm Breite b = 35 mm Länge l = 200 mm



Kastenrinnenboden



Kastenrinnenwinkel



Rinnenstutzen



Kastenrinneneinhangstutzen

4. Montagebeispiel

Im Folgenden werden am Beispiel einer Vordachsituation die typischen Montageschritte bei der Installation einer Balkon-Steckrinne beschrieben.

4.1 Vorbereitung



Die richtige Montagehöhe der Rinnenschiene wird ausgemessen...



... und angezeichnet



Die Rinnenschiene kann mit Neigung in Richtung Ablauf angebracht werden.



Falls aufgrund des Untergrundes vorgebohrte Löcher notwendig sind, werden diese angezeichnet...



... und im nächsten Schritt gebohrt.

4.2 Anbringen der Rinnenschiene



Die Schrauben werden eingedreht.



Die Schraubenköpfe sollten so tief versenkt werden, dass sie – z. B. bei einer möglichen Demontage der Rinne – so wenig wie möglich stören.



Das nächste Schienenstück wird ausgemessen.



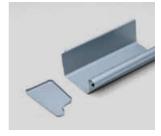
Die 3000 mm lange Rinne kann mit der Eisensäge, Kreissäge oder dem Winkelschleifer abgelängt werden.



Die Längenausdehnung des Materials wird durch einen 3 mm breiten Spalt zwischen den Rinnenschienen ermöglicht.

4.3 Endstück

Zunächst wird das Endstück mit Ablauf, also der tiefste Punkt der Rinne, vorbereitet.



Der Endboden wird mit einem kurzen Rinnenstück verbunden, das vorher exakt ausgemessen wurde.



Das Lötwasser wird mit einem Pinsel aufgetragen.



Der Endboden wird angelötet.



Der Rinnenstutzen wird angezeichnet (Durchmesser max. 60 mm).





Umgebördelter Ausschnitt Auflöten des Rinnenstutzens mit Rinnenstutzen





Abschlusselement: Rinne + Endboden + Rinnenstutzen



Das in die Rinnenschiene installierte Element

4.4 RinnenwinkelMontage vorgefertigt



Teile der beiden Rinnenstücke werden ausgeklinkt, der Rinnenwinkel wird in das Endstück eingedreht...



... und nach dem Löten wird der Kastenrinnenwinkel zusätzlich mit dem überstehenden Blechteil (Ausklinkung der Rinne) fixiert.



Detailsituation mit Endstück und Rinnenwinkel

4.5 RinnenwinkelMontage am Objekt



Den Kastenrinnenwinkel gibt es im RHEINZINK-Sortiment bereits als Fertigelement.



Das Endstück mit angebrachtem Rinnenstutzen wird eingehängt.



Der Rinnenwinkel wird an der Wulst der Rinne angesetzt...



... und eingedreht.



Rinnenwinkel und Endstück werden durch Weichlöten miteinander verbunden.

4.6 Anschluss Rinne an den Rinnenwinkel
Vorgefertigte Montage



Um die nächste Rinne anzuschließen, wird die Rückkantung des Kastenrinnenwinkels hochgebogen.



Ein Stück (ca. 10 bis 15 mm) der Rinne wird angezeichnet



... und z.B. mit einer Blechschere oder einem Blechknabberer ausgeschnitten.



Die Wulst der Rinne wird in die Wulst des Rinnenwinkels eingedreht.



Die beiden Teilstücke werden verlötet.

4.7 Anschluss Rinne an den RinnenwinkelMontage direkt am Objekt



Die Wulst der Rinne wird an der Wulst des Rinnenwinkels angesetzt...



... und eingedreht.



Die Nahtstelle wird verlötet.

4.8 Anschluss des nächsten Rinnenstückes



In der Regel wird zum Ablängen der Rinne eine Eisensäge verwendet.



Zur einfacheren Montage wird ein Stück aus der Rinne ausgeklinkt. Die Rinne wird eingedreht...



... eingehängt und verlötet.

5. Beispiel: Vordachkonstruktion



Befestigungsmittel für Rinnenschiene in Abhängigkeit der Traufsituation

Traufsituation	Schnellbauschrauben verzinkt 6,0 x 60 mm	Schnellbauschrauben verzinkt 5,0 x 45 mm	Schnellbauschrauben verzinkt 5,0 x 90 mm	Dübel/ Schrauben**	Selbstbohrende Schrauben verzinkt Ø 6,0 mm
Traufbohle 80 mm Dicke	e ≤ 90 cm	e ≤ 60 cm			
Schienenanker bei winkligem Sparrenende		e≤90 cm 3 Stck. Schrauben			
Stirnbohle* ≥ 45 mm Dicke		e ≤ 60 cm			
Stirnbohle* ≥60 mm Dicke	e ≤ 90 cm	e ≤ 60 cm			
Stirnbrett/Sparren ≥ 20 mm bis ≤ 30 mm			e ≤ 90 cm im Sparrenkopf		
Mauerwerk				e ≤ 90 cm	
Fertigbauelemente					e ≤ 40 cm

^{*} Die Befestigung der Trauf-/Stimbohlen erfolgt mindestens 60 mm im Untergrund mit Schrauben Ø 5 mm, verzinkt. ** Die Wahl der Befestigungsmittel ist abhängig von der Art des Mauerwerks. Beratung durch den Schrauben-Fachhandel.

Auskunfi zu weiteren Anwendungsfällen erteilt: RHEINZINK-Anwendungstechnik 02363/605-490.

e = Abstand der Schrauben